

## Starmer: Der Westen wird die Sanktionen gegen Russland "bis zum Ende des Prozesses" nicht lockern

10.05.2025

Die Mitglieder der „Koalition der Entschlossenen“ haben sich bei einem Gipfel in Kiew darauf geeinigt, dass die westlichen Länder die Sanktionen gegen Russland nicht lockern werden, solange der Verhandlungsprozess mit dem Land andauert.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Mitglieder der „Koalition der Entschlossenen“ haben sich bei einem Gipfel in Kiew darauf geeinigt, dass die westlichen Länder die Sanktionen gegen Russland nicht lockern werden, solange der Verhandlungsprozess mit dem Land andauert.

**Quelle:** Der britische Ministerpräsident Keir Starmer, laut einem Korrespondenten der Yevropeiska Pravda

**Direkte Rede:** „Wir waren uns heute alle einig, dass es bis zum Ende des Prozesses keine Aufhebung der bereits verhängten Sanktionen geben kann. Und jetzt stehen wir am Anfang des Prozesses.“

**Einzelheiten:** Gleichzeitig präzisierte Starmer nicht, was er als Ende des Prozesses betrachten würde.

Er betonte die Beteiligung der USA an der Umsetzung dieser gemeinsamen Politik. Ihm zufolge wird diese Position „durch die Tatsache gestärkt, dass die EU, die USA, Neuseeland und andere Länder auf der ganzen Welt in dieser Sache mit einer Stimme sprechen.“

In einem Gespräch mit Journalisten nach dem Gipfel dankte Präsident Selenskyj auch Donald Trump für die Unterstützung der Sanktionsinitiativen.

„Ich bin Präsident Trump dankbar, dass er die Sanktionen aufrechterhalten hat, und ich freue mich auf ihre Verstärkung“, sagte Selenskyj.

- Was vorausging: .\* die EU und die USA planen eine deutliche Verschärfung der Sanktionen gegen Russland, falls Putin sich weigert, den Waffenstillstand zu brechen.

Nach dem Gipfeltreffen am 10. Mai fordert die Koalition der Entschlossenen, dass Russland einem bedingungslosen Waffenstillstand für 30 Tage ab dem 12. Mai zustimmt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 254

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.